

**WEITERBILDUNG 2004 • FORUM KALKULATION • EINLADUNG ZUM SEMINAR**

# **Kalkulationsmethoden für Schnitt-, Stanz- und Biegewerkzeuge**

**- Der schnelle Weg zur Kostenermittlung für Angebote -**

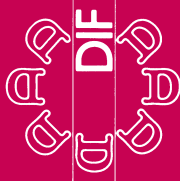


**07. und 08. Oktober 2004  
RAMADA TREFF LANDHOTEL  
D-90475 NÜRNBERG**

Deutsches Industrieforum für Technologie

Internet: <http://www.dif.de>

e-Mail: [info@dif.de](mailto:info@dif.de)



## Thema

# Kalkulationsmethoden für Schnitt-, Stanz- und Biegewerkzeuge

**Seminarleitung:** Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit, DIF, Kempen

Im verschärften Wettbewerb ist oft der Preis für ein Werkzeug dafür ausschlaggebend, den Auftrag zu erhalten.

Der Werkzeughersteller ist aus diesem Grund gezwungen, noch genauer die Preise für die Werkzeuge zu ermitteln.

Das **Vergleichen von Preisen** bei der Angebotsbeurteilung ist die einfachste Form für den Kunden, sich zu entscheiden.

Dass auch die **Kompetenz eines Werkzeugbau-Unternehmens** in Bezug auf **Termintreue, Anwendungsberatung und Qualität der Werkzeuge** eine große Rolle spielen – und nicht nur der Preis – wird leider weniger beachtet.

In diesem Seminar erhalten die Teilnehmer Grundlagen und praxisgerechte Informationen, wie sie die **betriebspezifischen Vorkalkulationen für Werkzeuge effektiver und genauer** erstellen können.

Der **verantwortliche Kalkulator** erhält nicht nur geeignete Hinweise zur **Verbesserung des Kalkulationsvorganges**, sondern darüber hinaus **wertvolle Tipps zur Angebotserstellung** und **Argumentationshilfen für das Gespräch mit dem Kunden**.

## Seminar-Schwerpunkte

- ▶ **Checklisteneinsatz zur Ermittlung des genauen Werkzeugkonzeptes für die Angebotskalkulation**
- ▶ **Normalien-Einsatz**
- ▶ **Vorgabezeitermittlung für die Kalkulation mit Verfahrensbausteinen**
- ▶ **Datenbanken mit Preisen**
- ▶ **Schwierigkeitsgrade von Stanzteilen als Grundlage für eine überschlägliche Kalkulation**
- ▶ **EDV-gestütztes Grundgerüst für das Kalkulieren von Werkzeugen**
- ▶ **EDV-gestütztes Kalkulationsverfahren**
- ▶ **Konstruktionsbegleitende Datenermittlung für die "reale" Kalkulation**

- ▶ **Hinweis:** Nach der Bewertungsskala 1 (sehr gut) bis 5 (mangelhaft) erhielt das letzte Seminar die Note: 2,3

## Teilnehmerkreis

**Verantwortliche Bereichs- und Abteilungsleiter sowie Mitarbeiter aus:**

- **Vorkalkulation von Schnitt-, Stanz- und Biegewerkzeugen**
- **Angebotsbearbeitung / Angebotsverfolgung**
- **Nachkalkulation**
- **Projektleitung**
- **Preisfindung / Angebotserstellung**
- **Vertrieb / Verkauf**

## Programmfolge

### 1. Kalkulation von Werkzeugen auf Basis der ressourcenorientierten Prozesskostenrechnung

Dipl.-Ing. Tanja Leffin, WZL der RWTH Aachen

- Grundlagen der ressourcenorientierten Prozesskostenrechnung
- Prozessanalyse
- Identifikation von Kosteneinflussfaktoren
- Ermittlung des Kosteneinflusses

*Pause: Kaffee und Tee*

- Entwicklung und Implementierung eines Kalkulationsschemas
- Kalkulation
- Integration von Kalkulation und Auftrags-/Projektmanagement

### 2. Checkliste zur Ermittlung des genauen Werkzeugkonzeptes für die Angebotskalkulation

Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit, Kempen

DEUTSCHES INDUSTRIEFORUM FÜR TECHNOLOGIE

- Angaben zum Stanzteil
- Werkstoff des Stanzteiles
- Leistungsanforderungen
- Werkzeugkonzept
- Maschinendaten
- Abnahmebedingungen
- Zusatzangaben zum Werkzeugkonzept
- Werkzeuginstandhaltung

### 3. Faktor-Kalkulation Beurteilungskriterien für Schwierigkeitsgrade von Stanzteilen als Kalkulationsgrundlage für die Werkzeugauslegung

Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit

- Bewertung der geometrischen Formelemente
- Stegbreite, Schlitzbreite
- Lochdurchmesser, Zahnmodul
- Blechdicke
- Eckenwinkel
- Radien
- Preisfindung

### 4. Regelbasierte Kalkulationsbausteine von Gesamtwerkzeugen und Einzelteilen

Andreas Heß, Hsi GmbH, Erfurt

- Vorgefertigte Kalkulationsbausteine
- Erweiterbare Wissensbasis
- Wählbare Genauigkeitsklassen

*Gemeinsamer Mittagstisch*

- Praxisbeispiel Schnittwerkzeug
- Investkostenreduzierung durch Internettechnologie

## 5. Normalieneinsatz für Schnitt-, Stanz- und Biegewerkzeuge

Uwe Strohm

STEINEL NORMALIEN GMBH, Villingen-Schwenningen

- Beschreibung der Normalien, Gestelle und Platten
- Führungselemente und deren unterschiedliche Einsatzfälle

*Pause: Kaffee und Tee*

- Schneid- und Federelemente
- Datenbanken (CD-Rom, Internet) der hinterlegten Produkte

## 6. WORKSHOP Teilnehmerfragen

*Ende des ersten Veranstaltungstages gegen 18.00 Uhr*

### **ABENDVERANSTALTUNG ab 19.00 Uhr**

Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages hat das **Deutsche IndustrieForum für Technologie** exklusiv in **Nürnberg** eine **Weinprobe mit Weinkommentar** organisiert.

## 7. Grundgerüst für das Kalkulieren von Schnitt-, Stanz- und Biegewerkzeugen

Karl-Heinz Schubert

SCHUBERT SOFTWARE & SYSTEME, Sulzbach-Rosenberg

- Kalkulationsaufbau
- Wertermittlung über Betriebsdatenerfassung
- Kalkulationsbeispiel

*Pause: Kaffee und Tee*

## 8. Kalkulationsmethoden für Stanzwerkzeuge

Dipl.-Ing. Michael Wilmsen, TRANSCAT GMBH, Karlsruhe

- Grundlagen der Werkzeugvorkalkulation
- Feststellung der notwendigen Parameter zur Vorkalkulation von Stanzwerkzeugen
- Zerlegung des Werkzeugs in die einzelnen Grundbearbeitungen mit Berechnung der Herstellzeiten

*Pause: Kaffee und Tee, Imbiss*

- Durchführung der Kalkulation mit allgemeinen Werten firmenspezifisch übertragen
- Rechnerunterstützung der Kalkulation

## 9. WORKSHOP Kalkulationsbeispiel

*Ende der Veranstaltung gegen 14.00 Uhr*

## Referenten

### **Andreas Heß**

HSI GMBH  
Wilhelm-Woelff-Str. 6, D-99099 Erfurt

### **Dipl.-Ing. Tanja Leffin**

Laboratorium für Werkzeugmaschinen  
und Betriebslehre (WZL)  
RWTH Aachen  
Lehrstuhl für Produktsysteme  
Steinbachstr. 53b, D-52074 Aachen

### **Dipl.-Ing. Dieter Mattigkeit**

DEUTSCHES INDUSTRIEFORUM FÜR TECHNOLOGIE  
Tulpenstr. 10, D-47906 Kempen

### **Karl-Heinz Schubert**

SCHUBERT SOFTWARE & SYSTEME  
Industriestr. 5, D-92337 Sulzbach-Rosenberg

### **Uwe Stroh**

STEINEL NORMALIEN GMBH  
Winkelstr. 7, D-78056 Villingen-Schwenningen

### **Dipl.-Ing. Michael Wilmsen**

TransCat GMBH  
Bismarckstr. 45, D-76133 Karlsruhe

## Vorteile für Ihre betriebliche Praxis !

- ▶ Sie erhalten praxisgerechte Hinweise für die richtige Vorgehensweise zur Ermittlung von Kalkulationsdaten
- ▶ Sie werden sicherer in der exakten, betriebsgerechten Kalkulation
- ▶ Sie lernen die Grundlagen zum Aufbau von PC-Kalkulationsprogrammen kennen, die Ihnen Ihre Kalkulationsarbeiten erleichtern
- ▶ Sie erhalten zusätzlich verkaufsfördernde Argumentationshinweise, die Ihr Unternehmen – hier besonders der Vertrieb – unbedingt benötigen
- ▶ Sie diskutieren Ihre Kalkulationsprobleme mit erfahrenen Fachreferenten und dem Teilnehmerkreis
- ▶ Sie bekommen umfangreiche schriftliche Informationen in Form eines Handbuches und einer CD, die die PowerPoint-Präsentationen beinhaltet. Damit haben Sie eine wertvolle Informationsquelle als Nachschlagewerk an Ihrem Arbeitsplatz zur Verfügung

# Einzelheiten zur Teilnahme

## Anmeldung

Bitte anhängenden Anmeldeabschnitt ausfüllen und

➤ per Fax 0 21 52 / 51 82 21 ➤ per Post an:

**Deutsches Industrieforum für Technologie**  
Postfach 10 02 15 47879 Kempen

Füllen Sie bitte für jeden Teilnehmer eine Anmeldung aus. Bei mehreren Teilnehmern bitte Kopien verwenden.

➤ per e-Mail: [info@dif.de](mailto:info@dif.de) ➤ per Internet: <http://www.dif.de>

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird durch Zusenden des Anmeldebeleges und der Rechnung bestätigt.

## DIF-Berichte PowerPoint-Inhalt auf CD Teilnehmergebühr

Die Teilnehmer erhalten alle Vorträge in Form eines Handbuches und eine CD, sofern PowerPoint-Präsentationen vorliegen. Diese Unterlagen erhalten Sie im Tagungsbüro am Veranstaltungsort ausgehändigt. **Die Teilnehmergebühr beträgt EUR 820,- (plus MwSt.).** Der Betrag enthält die **Teilnehmerunterlagen**, den **Mittagstisch**, die **Abendveranstaltung** sowie die **Erfrischungsgetränke** in den Pausen.

Überweisung der Teilnehmergebühr erbitten wir nach Rechnungsstellung auf eines unserer Konten:

Sparkasse	Commerzbank	Postgirokonto
Krefeld	Kempen	Essen
BLZ 320 500 00	BLZ 320 400 24	BLZ 360 100 43
Konto-Nr. 11 039 443	Konto-Nr. 2 209 575	Konto-Nr. 306 657-439

Bei Stornierung einer Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Gebühr für unseren Verwaltungsaufwand EUR 80,- (plus MwSt.). Nach diesem Termin berechnen wir die Teilnehmergebühr in voller Höhe. In diesem Fall senden wir Ihnen das Handbuch nach der Veranstaltung kostenfrei zu.

## Termin / Durchführungsort

07. und 08. Oktober 2004

## RAMADA TREFF LANDHOTEL

Oelserstr. 2

**D-90475 NÜRNBERG**

## Unterkunft

In diesem Hotel haben wir für Sie unter dem **Stichwort „IndustrieForum“** Zimmer zu einem **Sonderpreis** vorreserviert.

**Bitte rufen Sie Ihr Zimmer bis spätestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn selbst ab.**

**Telefon 09 11 / 9 84 64 90 • Fax 09 11 / 9 84 64 95 00**

## Auskunft / DIF

Für Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter unseres Sekretariates zur Verfügung.

Tel. 0 21 52 / 10 15 und 10 16 – Telefax 0 21 52 / 51 82 21  
Internet: <http://www.dif.de> e-Mail: [info@dif.de](mailto:info@dif.de)

FIRMA _____		(RECHNUNGSEMPFANGER)	
ABTEILUNG _____	TELEFON _____	E-MAIL _____	
TITEL _____	VORNAME / NACHNAME _____		
POSTLEITZAHL _____	STRASSE / HAUSNUMMER _____		
LAND _____	POSTLEITZAHL _____	POSTFACH _____	ORT _____

Wenn unzustellbar, zurück an Absender

<b>ANMELDUNG</b>
Bitte ankreuzen
JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/>
<b>Veranstaltungs-Nr.</b>
<b>17 - 54 - 03</b>
<b>Kalkulationsmethoden für Schnitt-, Stanz- und Biegewerkzeuge</b>
<b>07. und 08. Oktober 2004</b>
<b>N Ü R N B E R G</b>
Bei mehreren Teilnehmern bitte Kopien dieses Anmel- deabschnittes verwenden.
<b>Rechnungs-Nr.</b>

Bitte tragen Sie Anschriftenänderungen direkt in diesen Aufkleber ein.

**Das Unternehmen - Deutsches Industrieforum für Technologie DIF**

**Am 1. Oktober 2004 feiert das DIF Jubiläum**

**Aus diesem Anlass erhält jeder 20. Teilnehmer  
im Jubiläums-Halbjahr Herbst 2004 vom DIF  
einen 20 Euro-Gutschein (amazon.de)**



Der Name **Deutsches Industrieforum für Technologie** bürgt für:

- hohen Praxisbezug seiner Seminare
- hohe Qualität seiner Veranstaltungen
- hohen Nutzen für seine Teilnehmer

Seit Jahren wird diese Qualität dem DIF durch die Seminar-Bewertungen der Teilnehmer immer wieder bestätigt. Überzeugen Sie sich selbst in der **DIF-Leistungsbilanz unter <http://www.dif.de>**